

Spezifische Plankennziffern der Jahresvolkswirtschaftsplanung (für besondere Bereiche)

Verbindliche Plankennziffern:

Für die Bereiche, in denen die Produktionsfondsabgabe noch nicht eingeführt wird:

1. das materielle Investitionsvolumen, gegliedert nach Bau- und Ausrüstungsanteil;
2. das Betriebsergebnis.

Für die Betriebe, in denen noch keine Zweijahresnormative angewandt werden:

1. der Nettogewinn;
2. die Nettogewinnabführung an den Staat.

Für das Ministerium für Bauwesen und die Räte der Bezirke:

1. das Bauaufkommen für die Investitionen ddr zentralgeleiteten Industrie und des zentralgeleiteten Bauwesens einschließlich Kapazitätsreserve;
2. die Aufgaben zur bauseitigen Durchführung der volkswirtschaftlich strukturbestimmenden und weiteren strukturbestimmenden Investitionen im Bilanzbereich der Räte der Bezirke.

Für das Staatssekretariat für Geologie:

die geologische Erkundung wichtiger mineralischer Vorräte.

Für den Rat für landwirtschaftliche Produktion und Nahrungsgüterwirtschaft:

das staatliche Aufkommen an Schlachtvieh und Milch — Übergangsregelung nur für 1969.

Für das Ministerium für Außenwirtschaft:

1. die Gesamtaufgaben für den Export und Import zu Valuta-Mark, untergliedert nach dem sozialistischen Wirtschaftsgebiet, dar.: UdSSR, den kapitalistischen Industrieländern und den Entwicklungsländern;
2. a) der Saldo der Zahlungsbilanz zu Valuta-Mark
b) der Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten zu Valuta-Mark (ohne a) — untergliedert nach dem sozialistischen Wirtschaftsgebiet, dar.: UdSSR, den kapitalistischen Industrieländern und den Entwicklungsländern;
3. Export- und Importrentabilitätskennziffer gesamt.

Für das Amt für Wasserwirtschaft:

die maximale Tageskapazität an Trink- und Betriebswasser, an Klärkapazität und Zuwachs an Stauraum.

Für das Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen.

die Gesamtzahl der Neuzulassungen an Hoch- und Fachschulen.

Für das Ministerium für Kultur:

die Verlagsproduktion, die Produktion der DEFA-Studios sowie der Groß- und Einzelhandelsumsatz.

Niveauekennziffern:

Für das Ministerium für Handel und Versorgung:

der Warenumsatz und der Warenfonds (in Toleranzen);

der Minister für Bauwesen legt im Einvernehmen mit den zuständigen Ministern

- a) Bauzeitnormative und
- b) Normative des Bauaufwandes für ausgewählte Erzeugnisse (Investitionsvorhaben)

fest und übergibt sie den Staats- und Wirtschaftsorganen als Niveauekennziffern.